Klagenfurt - Ein historisches Palais offen für Ihre Wünsche | Klagenfurt - A historic palace

Villa Klagenfurt kaufen4

Objektnummer: O2100164028

Eine Immobilie von Herzog Immobilien OG

Zahlen, Daten, Fakten

Art:	Haus - Villa
Land:	Österreich
PLZ/Ort:	9020 Klagenfurt am Wörthersee
Baujahr:	17. Jhdt.
Alter:	Altbau
Gesamtfläche:	700,00 m²
Bäder:	2
WC:	3
Kaufpreis:	2.600.000,00 €

Provisionsangabe:

3 % zzgl. 20% MwSt. vom Gesamtkaufpreis

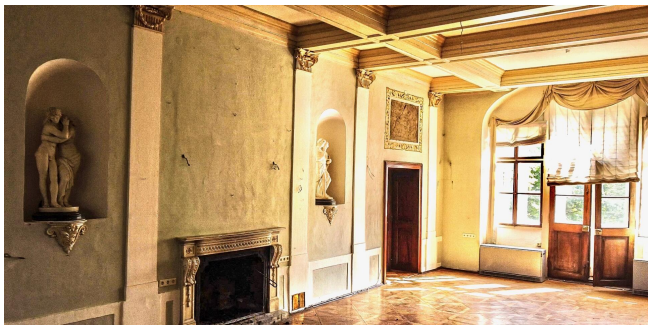
Ihr Ansprechpartner

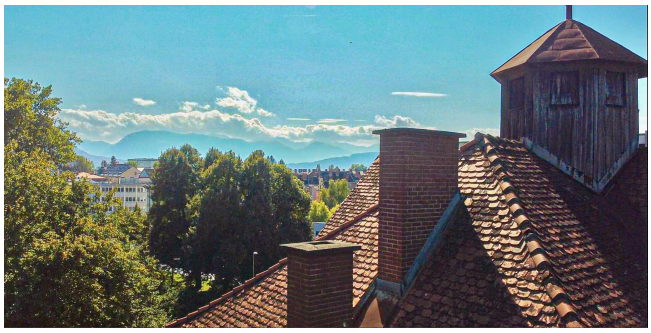
Christian Herzog

Herzog Immobilien OG
Glacisstrasse 7
8010 Graz

T +43 316 326084
F +43 316 326084 99

Gerne stehe ich Ihnen für weitere Informationen oder einen Besichtigungstermin zur Verfügung.





Objektbeschreibung

Das ist die Geschichte eines Gebäudes mit Geschichte. Es ist Hülle und Inhalt zugleich. Und es wartet darauf, wieder mit Leben erfüllt zu werden.
Das sogenannte Herbertstöckl in Klagenfurt, gelegen am St. Veiter Ring, inmitten einer Parklandschaft, ist ein bedeutendes historisches Gebäude, erbaut als Herrenhaus. Im 17. Jahrhundert von der Familie Mittnacht zu Werthenau. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurde es erneuert und erhielt seine heutige Fassade.
Im ersten Obergeschoss befindet sich ein Salon, der mit fünf Grisaillen geschmückt ist, die dem Direktor der Wiener Akademie, Caspar Franz Sambach, zugeschrieben werden. In den Nischen dieses Raumes stehen vier Plastiken von L. Grossi. Auf das Grundstück gelangt man durch das schmiedeeiserne spätbarocke Gartenportal.
Das Herbertstöckl spielte eine zentrale Rolle in der Kärntner Aufklärung. In den 1790er Jahren diente es als intellektuelles Zentrum, in dem die Schriften von Immanuel Kant intensiv gelesen und diskutiert wurden. Der Industrielle Franz Paul von Herbert (1759–1811) und seine Schwester Maria von Herbert (1769–1803) luden österreichische, deutsche und dänische Gelehrte in ihren Salon ein, um lebhafte Debatten zu führen. Die Korrespondenz reichte bis nach Königsberg, was die Bedeutung des Hauses für den intellektuellen Austausch unterstreicht.
Heute steht das Herbertstöckl unter Denkmalschutz und ist ein Zeugnis der reichen kulturellen und intellektuellen Geschichte Klagenfurts.
Ein zusätzlicher Wert der Liegenschaft steckt in dem noch unverbauten, hinteren Parkbereich. Dort sollten noch rund 1.500 m² Nutzfläche errichtet werden können.
Gerne gewähren wir Ihnen näheren Einblick in das Gebäude und dessen Geschichte. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.
|
This is the story of a building with history. It is both a shell and a content. And it is waiting to be filled with life again.
The so-called Herbertstöckl in Klagenfurt, located on St. Veiter Ring, in the middle of a park landscape, is an important historical building, built as a manor house. In the 17th century by the Mittnacht zu Werthenau family. At the beginning of the 19th century it was renovated and given its current façade.
On the first floor there is a salon decorated with five grisailles attributed to the director of the Vienna Academy, Caspar Franz Sambach. In the niches of this room there are four sculptures by L. Grossi. The property is accessed through the wrought iron late baroque garden portal.
The Herbertstöckl played a central role in the Carinthian Enlightenment. In the 1790s it served as an intellectual center where the writings of Immanuel Kant were intensively read and discussed. The industrialist Franz Paul von Herbert (1759–1811) and his sister Maria von Herbert (1769–1803) invited Austrian, German and Danish scholars to their salon to hold lively debates. The correspondence reached as far as Königsberg, which underlines the importance of the house for intellectual exchange.
Today, the Herbertstöckl is a listed building and is a testament to Klagenfurt's rich cultural and intellectual history.

An additional value of the property lies in the undeveloped rear park area. Around 1,500 m² of usable space could be built there.
We would be happy to give you a closer look at the building and its history. We look forward to hearing from you.